



Kofinanziert von der Europäischen Union

## Beschlussvorlage Nr.11/2025

Für die Mitgliederversammlung am 04.12.2025

<b>Gegenstand</b>	BBSR Aufruf „Gemeinsam gegen Leerstand“
<b>Beschluss</b>	<p>Die Mitgliederversammlung der LAG Börde e. V. fasst folgenden Beschluss:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Die LAG Börde e. V. erklärt ihre grundsätzliche Bereitschaft, als Antragsteller am Bundesprogramm „Gemeinsam gegen Leerstand“ des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) teilzunehmen.</li><li>2. Der Vorstand wird beauftragt,<ul style="list-style-type: none"><li>– einen vollständigen Fördermittelantrag für die Modellregion „Börde-Südwest“ vorzubereiten,</li><li>– die notwendigen Abstimmungen mit den beteiligten Kommunen, dem Landkreis Börde und den relevanten Netzwerkpartnern zu führen,</li><li>– und den Fördermittelantrag fristgerecht einzureichen.</li></ul></li><li>3. Die Verbandsgemeinde Westliche Börde nimmt – stellvertretend für ihre vier Mitgliedsgemeinden – als kommunaler Kernpartner am Projekt teil.</li><li>4. Die Stadt Oschersleben (Bode) wird als weiterer kommunaler Partner eingebunden und wirkt aktiv am Projekt mit.</li><li>5. Die LAG Börde e. V. wird darüber hinaus die Verbandsgemeinde Vorharz als zusätzlichen Kooperationspartner anfragen, um die Antragstellung landkreisübergreifend zu stärken und regionale Synergieeffekte zu erzielen.</li></ol>
<b>Begründung:</b>	<p>Gemäß § 6 Abs.3 j) der Satzung vom 15.06.2022 beschließt die Mitgliederversammlung über die strategischen Grundlagen der Arbeit des Vereines als LAG.</p> <p>Die LAG Börde e. V. erfüllt mit ihrer Gebietskulisse, ihren bestehenden Strukturen und ihrer strategischen Zielsetzung die Anforderungen des Förderaufrufs „Gemeinsam gegen Leerstand“. In der Region – insbesondere in der Verbandsgemeinde Westliche Börde, in der Stadt Oschersleben und angrenzenden Gemeinden – bestehen erhebliche Leerstände in Wohn- und Wirtschaftsgebäuden sowie ein anhaltender demografischer Rückgang, der die Dorf- und Stadtentwicklung, die Daseinsvorsorge und das soziale Leben spürbar beeinträchtigt.</p> <p>Der Förderaufruf des BBSR eröffnet der LAG Börde e. V. die Möglichkeit, diese strukturellen Herausforderungen mit einem</p>



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

koordinierten, strategischen und langfristigen Ansatz zu bearbeiten.

Die Bundesförderung ermöglicht unter anderem:

eine umfassende Bestands- und Bedarfsanalyse für die gesamte Modellregion,

- die Entwicklung einer integrierten Leerstands- und  
Nachnutzungsstrategie,
- den Ausbau des bestehenden Leerstands- und  
Zuzugsmanagements in der Westlichen Börde,
- die Einrichtung einer regionalen Anlauf- und  
Koordinierungsstelle für Leerstandsaktivierung,
- sowie die Umsetzung konkreter Pilotprojekte in Ortskernen und  
Innenstädten.

Die Westliche Börde verfügt bereits über wesentliche Vorarbeiten, u.a. ein etabliertes Zuzugsmanagement, aktive Vereine und Bürgerinitiativen, sowie die Einbindung in überregionale Innovationsnetzwerke (z.B. „Werkstatt der Mutigen“ / ProjectTogether). Die Stadt Oschersleben bringt als Mittelzentrum zusätzliche strukturelle Stärke und relevanten Leerstand in zentralen Lagen mit ein.

Durch die mögliche Einbindung der Verbandsgemeinde Vorharz entsteht eine landkreisübergreifende Modellregion, die insbesondere in den Bereichen Dorfentwicklung, Baukultur, Wohnen, Daseinsvorsorge und Klimaanpassung deutliche Mehrwerte erzeugen kann.

Als Netzwerkpartner kommen insbesondere infrage:

- Vereine und Initiativen aus der Westlichen Börde und  
Oschersleben (u.a. KirchplatzVier e.V., Kultur- und Heimat-  
vereine, Sportvereine, soziale Träger),
- Wirtschaftspartner und Handwerksbetriebe,
- kirchliche Einrichtungen,
- Hochschulen und Forschungsinstitute (z. B. Hochschule Harz,  
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg).

Durch die Antragstellung wird die LAG Börde e. V. in die Lage versetzt, Leerstand in der Region nicht nur zu dokumentieren, sondern aktiv in Zukunftsraum zu verwandeln, neue Nutzungen zu ermöglichen, und langfristig die Wohn-, Lebens- und Arbeitsqualität in der Region nachhaltig zu stärken.

Der Beschluss ist notwendig, um die Antragstellung formell abzusichern und den Vorstand mit der Erarbeitung, Abstimmung und Einreichung des Förderantrags zu beauftragen.



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## Abstimmergebnis


Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 1

Der Beschluss wurde mit 16 Stimmen einstimmig / ~~mehrheitlich~~ / ~~nicht~~ gefasst.

Hamersleben, 04.12.2025

  
LAG-Vorsitzender

## Anlagen:

- Projektauftrag BBSR „Gemeinsam gegen Leerstand“